



Deutscher
NACHHALTIGKEITS
Kodex

DNK-Erklärung 2023

pluriSelect Life Science UG (haftungsb.) & Co. KG

Leistungsindikatoren-Set

GRI SRS

Kontakt

pluriSelect Life Science UG
(haftungsb.) & Co. KG
Deutscher Platz 5a

Noelle Jünger

pluriSelect Life Science UG
(haftungsb.) & Co. KG
04103 Leipzig
Deutschland

034133385869
nf.juenger@pluriselect.com



Leistungsindikatoren-Set

Die Erklärung wurde nach folgenden
Berichtsstandards verfasst:

GRI SRS

Inhaltsübersicht

Allgemeines

Allgemeine Informationen

KRITERIEN 1–10: NACHHALTIGKEITSKONZEPT

Strategie

1. Strategische Analyse und Maßnahmen
2. Wesentlichkeit
3. Ziele
4. Tiefe der Wertschöpfungskette

Prozessmanagement

5. Verantwortung
6. Regeln und Prozesse
7. Kontrolle
Leistungsindikatoren (5-7)
8. Anreizsysteme
Leistungsindikatoren (8)
9. Beteiligung von Anspruchsgruppen
Leistungsindikatoren (9)
10. Innovations- und Produktmanagement
Leistungsindikatoren (10)

KRITERIEN 11–20: NACHHALTIGKEITSASPEKTE

Umwelt

11. Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen
12. Ressourcenmanagement
Leistungsindikatoren (11-12)
13. Klimarelevante Emissionen
Leistungsindikatoren (13)

Gesellschaft

14. Arbeitnehmerrechte
15. Chancengerechtigkeit
16. Qualifizierung
Leistungsindikatoren (14-16)
17. Menschenrechte
Leistungsindikatoren (17)
18. Gemeinwesen
Leistungsindikatoren (18)
19. Politische Einflussnahme
Leistungsindikatoren (19)
20. Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten
Leistungsindikatoren (20)

Stand: 2023, Quelle:
Unternehmensangaben. Die Haftung
für die Angaben liegt beim
berichtenden Unternehmen.

Die Angaben dienen nur der
Information. Bitte beachten Sie auch
den Haftungsausschluss unter
[www.nachhaltigkeitsrat.de/
impressum-und-datenschutzzerklaerung](http://www.nachhaltigkeitsrat.de/impressum-und-datenschutzzerklaerung)

Heruntergeladen von
www.nachhaltigkeitsrat.de

Allgemeines

Allgemeine Informationen

Beschreiben Sie Ihr Geschäftsmodell (u. a.
Unternehmensgegenstand, Produkte/Dienstleistungen)

pluriSelect Life Science ist ein deutsches Biotechunternehmen, dass Produkte und neue Technologien für wissenschaftlichen F&E Projekte entwickelt.

Qualität aus Deutschland

Wir liefern weltweit für Zell- und Proteinseparation optimierte Produkte zur Forschung in den Gebieten Immunologie und Diagnostik. Unser Ziel ist, es Produkte und bestmöglichen Service zu liefern, so dass Experimente ohne Probleme verlaufen.

KRITERIEN 1–10: NACHHALTIGKEITSKONZEPT

Kriterien 1–4 zu STRATEGIE

1. Strategische Analyse und Maßnahmen

Das Unternehmen legt offen, ob es eine Nachhaltigkeitsstrategie verfolgt. Es erläutert, welche konkreten Maßnahmen es ergreift, um im Einklang mit den wesentlichen und anerkannten branchenspezifischen, nationalen und internationalen Standards zu operieren.

pluriSelect verfolgt aktiv das Ziel einer Nachhaltigkeit. Die momentane Prämisse ist die aktive Vermeidung von CO₂ in unseren Produkten und unserem Liefermanagement.

Wir produzieren u. a. Zellsiebe für die Bio-Life-Tech Forschung weltweit in verschiedensten Größen für verschiedenste Anwendungen (Einweg) aus Kunststoff. Es sind pro Jahr Millionen Zellsiebe aus Petro-Kunststoff. Das Produktentwicklungsteam arbeitet aktiv an der Umstellung der zu verwendeten Werkstoffe. Hierbei konnte in Zusammenarbeit mit TU Chemnitz bereits ein CO₂ freier Kunststoff definiert werden, so dass sich die erste Produktgruppe (pluriStrainer) aus reinen BIODERIVATEN kurz vor der Serienproduktion befinden.

Stopp by Stopp werden so alle Produkte auf Biokunststoff umgestellt. Das grüne Rundpaket beinhaltet neben der Werkstoffe der Produkte, eine CO₂ neutrale Verpackung und einen nahezu CO₂ neutralen Versand.

Das Team setzt sich aus drei Personen aus den Units Geschäftsleitung, Produktentwicklung und -design und Marketing zusammen. So werden die wesentlichen Hotspots stets zu ihren Möglichkeiten beleuchtet. Eine Machbarkeit wird durch diese direkten und kurzen Wege rasch definiert und besteht aus den folgenden Kernpunkten.

- Die Verankerung der Nachhaltigkeit als Unternehmensprinzip als integraler Bestandteil.
- Jedes Nachhaltigkeitsziel wird durch klare Maßnahmen, Zeitpläne und klare Verantwortlichkeiten definiert.
- Die Mitarbeiter werden aktiv eingebunden und sind wichtige Akteure bei der Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie.
- Anpassung neuer Erkenntnisse, um die Nachhaltigkeitsstrategie

kontinuierlich zu verbessern.

- Nachhaltige Fortschritte und Herausforderungen werden intern als auch extern kommuniziert. Diese Transparenz fördert das Vertrauen und ein positives Unternehmensimage.
- Minimierung von CO₂-Emissionen durch: die Einführung neuer Bio-Werkstoffe, die Reduzierung des Papierverbrauchs durch Digitalisierung, grüner Lieferservice
- Die ökonomischen Nachhaltigkeitsziele dienen der Verbesserung der betrieblichen Effizienz und langfristigen Wirtschaftlichkeit.

Wir orientieren uns bei der Erstellung unseres Nachhaltigkeitsberichts 2023 an international anerkannten und nachhaltigen Standards. Die Nachhaltigkeitsleistungen werden transparent und umfassend dargestellt.

Inhaltliche Ergänzungen

pluriSelect goes GREEN

Es wird in der Außenwirkung eine neue Dachmarke etabliert - pluriGreen
Kurz: pluriSelect + Green = pluriGreen

2. Wesentlichkeit

Das Unternehmen legt offen, welche Aspekte der eigenen Geschäftstätigkeit wesentlich auf Aspekte der Nachhaltigkeit einwirken und welchen wesentlichen Einfluss die Aspekte der Nachhaltigkeit auf die Geschäftstätigkeit haben. Es analysiert die positiven und negativen Wirkungen und gibt an, wie diese Erkenntnisse in die eigenen Prozesse einfließen.

Die ökologischen Herausforderungen im Bio-Life-Tec-Bereich sind durch den Klimawandel und hohe Ressourcenverbräuche gekennzeichnet. Negativ ist negativ. Wir sind uns der Chancen und Risiken bewusst, die sich durch nachhaltiges Wirtschaften ergeben.

Zu berücksichtigen sind hierbei alle Veränderungen bei den externen und internen Kosten. Soll heißen, dass der Materialeinkauf sich erhöht, der Personalaufwand sich erhöht und der finale Verkaufspreis sich nicht erhöht. Extreme Preismodellierung könnte man es nennen.

Chancen: Imageverbesserung, Mitarbeiterbindung /-findung durch Nachhaltigkeitsthematik, Beitrag zur nachhaltigen Wirtschaft, Beitrag zur Klimawandelanpassung, Beitrag für die Gesellschaft, Anstoß zum

Branchenumdenken

Politisch: Leipzig, Sachsen, Deutschland haben so ein Unternehmen mit einer extremen grünen Ausrichtung im globalen Kontext.

Sozial: Leuchtturm, mit Nachhaltigkeit für jeden. .

3. Ziele

Das Unternehmen legt offen, welche qualitativen und/oder quantitativen sowie zeitlich definierten Nachhaltigkeitsziele gesetzt und operationalisiert werden und wie deren Erreichungsgrad kontrolliert wird.

Wir haben eine Reihe von Nachhaltigkeitszielen festgelegt, die nachfolgend in vereinfachter Form dargestellt werden. Für jedes Ziel wurden konkrete Maßnahmen und Zeitpunkte festgelegt, und die Verantwortlichkeiten sind innerhalb unseres Unternehmens klar geregelt.

Dieser Ansatz ermöglicht es uns, unsere Ressourcen effizient einzusetzen, um den größtmöglichen Impact im Bereich der Nachhaltigkeit zu erzielen. Die Geschäftsführung übernimmt die jährliche Überprüfung unserer Ziele, um zu beurteilen, inwieweit wir unsere Ziele erreicht haben und ob Anpassungen erforderlich sind.

2023 Aufakt zur Nachhaltigkeit

2023 Zusammenarbeit mit Tu-Chemnitz, um Biokunststoff mit den notwendigen Eigenschaften zu definieren

2024 Verwendung des reinen Biokunststoffes für die erste Produktgruppe

2025-27 für weitere Produktgruppen, basierend aus den Erfahrungen 2024

2030 kpl. CO2 frei

4. Tiefe der Wertschöpfungskette

Das Unternehmen gibt an, welche Bedeutung Aspekte der Nachhaltigkeit für die Wertschöpfung haben und bis zu welcher Tiefe seiner Wertschöpfungskette Nachhaltigkeitskriterien überprüft werden.

Wir haben eine individuelle Strategie entwickelt, um die Nachhaltigkeitsziele effektiv und effizient zu erreichen. Die Herangehensweisen basieren auf einem umfassenden, gemeinschaftlichen Prozess, bei dem Ideen und Vorschläge aus verschiedenen Abteilungen und Ebenen unseres Unternehmens zusammengetragen wurden.



Eine sich gerade im Prozess befindende Unternehmenszertifizierung nach DIN ISO 13485 wird den Part der Nachhaltigkeit mit aufnehmen, wodurch auch externe Dienstleister entsprechende Zertifikate des Nachhaltigkeitsaspekts besitzen sollen.

Kriterien 5–10 zu PROZESSMANAGEMENT

5. Verantwortung

Die Verantwortlichkeiten in der Unternehmensführung für Nachhaltigkeit werden offengelegt.

Die Verantwortung für Nachhaltigkeit liegt in den Händen des dreiköpfigen Teams inklusive der Geschäftsführung. Diese Aufgabe umfasst eine Vielzahl von Aufgaben, die von strategischen Entscheidungen bis hin zur konkreten Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele reichen. Die Geschäftsführung ist für die Durchführung der Aufgaben verantwortlich. Das dreiköpfige Team überwacht alles von der Lieferantenkette bis hin zum finalen Versenden der fertigen Produkte.

Detaillierter:

- Die Gesamtstrategie und Strategie des Unternehmens im Bereich Nachhaltigkeit.
- Die Entwicklung und Umsetzung unserer Ziele und Strategien für ein nachhaltiges Wirtschaften.
- Die Auswahl und Beschaffung umweltfreundlicher Produkte sowie die Kommunikation mit Lieferanten.
- Einhaltung der Menschenrechte und Compliance-Angelegenheiten.
- Durch die Förderung von Innovationen im Bereich der Nachhaltigkeit.
- Die Auswertung von gesammelten Daten zu Nachhaltigkeitsthemen.

Durch diese Struktur wird Nachhaltigkeit in alle Unternehmensbereiche integriert und die Ziele und Strategien kontinuierlich überprüft und angepasst. So sind alle Wege jederzeit transparent und offen.

6. Regeln und Prozesse

Das Unternehmen legt offen, wie die Nachhaltigkeitsstrategie durch Regeln und Prozesse im operativen Geschäft implementiert wird.

Der Fokus der Regeln und Prozesse auf die Integration der Nachhaltigkeitsstrategie wird in das operative Geschäft gelegt. Diese Regeln und Prozesse sind durch einen hohen Digitalisierungsgrad optimiert und erleichtern somit die Umsetzung und Überwachung der geplanten Nachhaltigkeitsinitiativen erheblich.

- Unsere Nachhaltigkeitsziele sind noch nicht in alle bestehenden Prozesse integriert. Wir befinden uns derzeit im QM-Prozess. Die Umsetzung dieser Ziele ist für das Jahr 2024 geplant. Wir sind bestrebt, durch diese Integration die Nachhaltigkeit unserer täglichen Arbeit zu gewährleisten.
- Unsere Nachhaltigkeitsinitiativen werden im Jahr 2024 kontinuierlich an die Mitarbeitenden kommuniziert und bieten eine Plattform für die Information, Diskussion und den Austausch von Ideen zur Förderung unserer Nachhaltigkeitsziele.
- Unsere Mitarbeitenden sind aufgefordert, aktiv an der Erreichung der Nachhaltigkeitsziele mitzuwirken. Sie können jederzeit eigene Ideen und Vorschläge einbringen, um unsere Nachhaltigkeitsleistung zu verbessern.
- Um den Fortschritt unserer Nachhaltigkeitsziele zu überwachen, wird ein kontinuierliches QM-Dokumentationsverfahren eingeführt. Durch regelmäßige Soll-Ist-Vergleiche gewährleisten wir, dass wir auf dem richtigen Weg sind und passen unsere Strategien bei Bedarf an.
- Wir sind bestrebt, Nachhaltigkeit in unseren Geschäftsalltag zu integrieren und kontinuierlich daran zu arbeiten, unser Unternehmen zu einem nachhaltigen Unternehmen zu entwickeln.
- Alles, was durch externe Lieferanten themenentsprechend relevant ist, muss durch entsprechende Zertifikate belegbar sein. So kann seitens pluriSelect eine höchstmögliche Nachhaltigkeit garantiert werden.

7. Kontrolle

Das Unternehmen legt offen, wie und welche Leistungsindikatoren zur Nachhaltigkeit in der regelmäßigen internen Planung und Kontrolle genutzt werden. Es legt dar, wie geeignete Prozesse Zuverlässigkeit, Vergleichbarkeit und Konsistenz der Daten zur internen Steuerung und externen Kommunikation sichern.

Unser Engagement für nachhaltiges Wirtschaften. Wir arbeiten derzeit an der Erstellung eines QM-Systems, um die Effektivität unserer Nachhaltigkeitsziele zu steuern und zu kontrollieren, konzentrieren wir uns auf die folgenden Bereiche.

1. Natürliche Ressourcen

Wir erfassen Daten über den Energieverbrauch. Die Menge an eingesetzten Materialien für Arbeits- und Produktionsmittel wird erfasst, um unseren Ressourcenverbrauch zu optimieren. Wir dokumentieren die Menge an Abfall, sofern dies möglich ist. Die Wasserentnahme und -verbrauch werden überwacht, um die Wassereffizienz zu optimieren.

2. Mitarbeitende

Wir schaffen ein offenes und transparentes Arbeitsumfeld. Wir setzen auf die Nutzung von Teilzeitangeboten sowie Aus- und Weiterbildungsangeboten, um die Entwicklung unserer Mitarbeitenden zu fördern.

3. Die Beteiligung an der regionalen Wirtschaft sowie die politische

Einflussnahme.

Wir legen einen hohen Wert auf Regionalität aller externen Dienstleister.

Dieser Nachhaltigkeitsbericht ist für pluriSelect ein wichtiger Wendepunkt, da er unser erster Bericht dieser Art ist. Das integrierte QM-System zur Erfassung und Bewertung von Nachhaltigkeitsindikatoren befinden sich noch im Entwicklungsstadium. Wir sind uns bewusst, dass die Entwicklung und Integration von Leistungskennzahlen in unsere digitalen Prozesse und Abläufe eine ständige Herausforderung darstellt. Unser Ziel ist es, unsere Nachhaltigkeitsleistung kontinuierlich zu verbessern. Durch die Einführung von Kennzahlen können wir den Fortschritt bei natürlichen Ressourcen, der Mitarbeiterbetreuung und unserem politischen Einfluss effektiv verwalten und verwalten. Unsere Bemühungen sind ein wichtiger Schritt in eine nachhaltige und transparente Zukunft für unser Unternehmen und unsere Stakeholder.

Leistungsindikatoren zu den Kriterien 5 bis 7

Leistungsindikator GRI SRS-102-16: Werte

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. eine Beschreibung der Werte, Grundsätze, Standards und Verhaltensnormen der Organisation.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

8. Anreizsysteme

Das Unternehmen legt offen, wie sich die Zielvereinbarungen und Vergütungen für Führungskräfte und Mitarbeiter auch am Erreichen von Nachhaltigkeitszielen und an der langfristigen Wertschöpfung orientieren. Es wird offengelegt, inwiefern die Erreichung dieser Ziele Teil der Evaluation der obersten Führungsebene (Vorstand/Geschäftsführung) durch das Kontrollorgan (Aufsichtsrat/Beirat) ist.

Niemand arbeitet 40Std pro Woche.

Jeder Mitarbeiter erhält einen frei verfügbaren extra Quartaltag.
Es gibt Bahncard 100 Angebote, Homeofficemöglichkeiten, bezahlte Mittagessen.

Leistungsindikatoren zu Kriterium 8

Leistungsindikator GRI SRS-102-35: Vergütungspolitik
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Vergütungspolitik für das höchste Kontrollorgan und Führungskräfte, aufgeschlüsselt nach folgenden Vergütungsarten:
 - i.** Grundgehalt und variable Vergütung, einschließlich leistungsbasierter Vergütung, aktienbasierter Vergütung, Boni und aufgeschoben oder bedingt zugeteilter Aktien;
 - ii.** Anstellungsprämien oder Zahlungen als Einstellungsanreiz;
 - iii.** Abfindungen;
 - iv.** Rückforderungen;
 - v.** Altersversorgungsleistungen, einschließlich der Unterscheidung zwischen Vorsorgeplänen und Beitragssätzen für das höchste Kontrollorgan, Führungskräfte und alle sonstigen Angestellten.
- b.** wie Leistungskriterien der Vergütungspolitik in Beziehung zu den Zielen des höchsten Kontrollorgans und der Führungskräfte für ökonomische, ökologische und soziale Themen stehen.

Unsere Angestellten sind in Deutschland nach deutschem Arbeitsrecht beschäftigt und ihre Vergütung richtet sich nach dem für unsere Branche geltenden Tarifvertrag. Aufgrund unserer Bemühungen, die Privatsphäre unserer Angestellten zu schützen, verzichten wir darauf, detaillierte Berechnungen oder spezifische Vergütungsinformationen offenzulegen. Diese Vorgehensweise ermöglicht es uns, sowohl die gesetzlichen als auch die persönlichen Schutzbedürfnisse unserer Belegschaft umfassend zu berücksichtigen.

Leistungsindikator GRI SRS-102-38: Verhältnis der Jahresgesamtvergütung
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Verhältnis der Jahresgesamtvergütung der am höchsten bezahlten Person der Organisation in jedem einzelnen Land mit einer wichtigen Betriebsstätte zum Median der Jahresgesamtvergütung für alle Angestellten (mit Ausnahme der am höchsten bezahlten Person) im gleichen Land.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

9. Beteiligung von Anspruchsgruppen

Das Unternehmen legt offen, wie gesellschaftliche und wirtschaftlich relevante Anspruchsgruppen identifiziert und in den Nachhaltigkeitsprozess integriert werden. Es legt offen, ob und wie ein kontinuierlicher Dialog mit ihnen gepflegt und seine Ergebnisse in den Nachhaltigkeitsprozess integriert werden.

Es ist jederzeit möglich, dass jeder Mitarbeiter seine Ideen zum Thema Nachhaltigkeit oder neuer Produkte in gemeinsamer Runde kundtut. So wird garantiert, dass alle Stimmen entsprechend in den Nachhaltigkeitsprozess einfließen.

Leistungsindikatoren zu Kriterium 9

Leistungsindikator GRI SRS-102-44: Wichtige Themen und Anliegen

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. wichtige, im Rahmen der Einbindung der Stakeholder geäußerte Themen und Anliegen, unter anderem:

- i.** wie die Organisation auf diese wichtigen Themen und Anliegen – auch über ihre Berichterstattung – reagiert hat;
- ii.** die Stakeholder-Gruppen, die die wichtigen Themen und Anliegen im Einzelnen geäußert haben.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

10. Innovations- und Produktmanagement

Das Unternehmen legt offen, wie es durch geeignete Prozesse dazu beiträgt, dass Innovationen bei Produkten und Dienstleistungen die Nachhaltigkeit bei der eigenen Ressourcennutzung und bei Nutzern verbessern. Ebenso wird für die wesentlichen Produkte und Dienstleistungen dargelegt, ob und wie deren aktuelle und zukünftige Wirkung in der Wertschöpfungskette und im Produktlebenszyklus bewertet wird.

Durch Zertifikate vom Kunststofflieferant, Zertifikate des Spritzgussgießers und der engen Zusammenarbeit mit der TU-Chemnitz, können wir die eigenen hohen Nachhaltigkeitsaspekte nach innen und außen garantieren. Externe Akteure müssen zertifizierte Produkte bzw. zertifizierte Dienstleistungen entsprechend einer Nachhaltigkeit mit Qualität belegen und agieren.

Unser Unternehmen ist ein Dienstleister im Bereich der Laboranwendungen, der durch kreative und nachhaltige Lösungen einen globalen Mehrwert schafft. Wir optimieren unseren eigenen Ressourceneinsatz durch den Einsatz umweltfreundlicher Maschinen und Materialien sowie durch Kooperationen regionaler Dienstleister, um Transportemissionen zu reduzieren.

Es ist bisher noch nicht möglich, die ökonomischen und sozialen Auswirkungen unserer Produkte aus Biokunststoff über den gesamten Lebenszyklus hinweg zu bewerten.

Wir ermutigen unsere Mitarbeitenden, sich mit innovativen Ideen einzubringen, die die Nachhaltigkeit unserer Projekte verbessern können. Zu diesen Vorschlägen gehören unter anderem effizientere Arbeitsabläufe oder nachhaltigere Materialien.

Leistungsindikatoren zu Kriterium 10

Leistungsindikator G4-FS11

Prozentsatz der Finanzanlagen, die eine positive oder negative Auswahlprüfung nach Umwelt- oder sozialen Faktoren durchlaufen.

**(Hinweis: der Indikator ist auch bei einer
Berichterstattung nach GRI SRS zu berichten)**

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.



Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

KRITERIEN 11–20: Nachhaltigkeitsaspekte

Kriterien 11–13 zu UMWELTBELANGEN

11. Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen

Das Unternehmen legt offen, in welchem Umfang natürliche Ressourcen für die Geschäftstätigkeit in Anspruch genommen werden. Infrage kommen hier Materialien sowie der Input und Output von Wasser, Boden, Abfall, Energie, Fläche, Biodiversität sowie Emissionen für den Lebenszyklus von Produkten und Dienstleistungen.

Ressource Biokunststoff, 140% CO₂ Einsparung, 5 Tonnen jährlicher Verbrauch an Biokunststoffgranulat.

12. Ressourcenmanagement

Das Unternehmen legt offen, welche qualitativen und quantitativen Ziele es sich für seine Ressourceneffizienz, insbesondere den Einsatz erneuerbarer Energien, die Steigerung der Rohstoffproduktivität und die Verringerung der Inanspruchnahme von Ökosystemdienstleistungen gesetzt hat, welche Maßnahmen und Strategien es hierzu verfolgt, wie diese erfüllt wurden bzw. in Zukunft erfüllt werden sollen und wo es Risiken sieht.

Ziel ist es, dass bis 2030 eine höchstmögliche CO₂ Neutralität im Unternehmen erreicht wird.

Risiko hierbei ist, dass es zu einer Verknappung des Biokunststoffes kommen könnte.

Leistungsindikatoren zu den Kriterien 11 bis 12

Leistungsindikator GRI SRS-301-1: Eingesetzte Materialien
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Gesamtgewicht oder -volumen der Materialien, die zur Herstellung und Verpackung der wichtigsten Produkte und Dienstleistungen der Organisation während des Berichtszeitraums verwendet wurden, nach:
- i.** eingesetzten nicht erneuerbaren Materialien;
 - ii.** eingesetzten erneuerbaren Materialien.

2024: pluriStrainer als Stepp 1 im der Umstellung des zu verwendeten Kunststoffgranulates. Dies entspricht einer jährliches Masse von 5 Tonnen, wodurch 140% CO₂ eingespart werden.

Das Siebmaterial ist noch nicht aus Biokunststoff verfügbar, dies ist durch Herstellungsprozesse der Siebe bis zu einer Größe von 1µm bedingt. Wir schauen aber positiv entgegen, dass dies nur eine Frage der ZEit ist, so dass in naher Zukunft das Zellsieb zu 100% aus Biokunststoff ist. Unserer erster Stepp auf dem pluriStrainer bezogen, ist in der raschen Umsetzung die Umstellung des kompletten Housings auf Biokunststoff.
Jede Reise beginnt mit dem ersten Schritt.

Leistungsindikator GRI SRS-302-1: Energieverbrauch
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. Den gesamten Kraftstoffverbrauch innerhalb der Organisation aus nicht erneuerbaren Quellen in Joule oder deren Vielfachen, einschließlich der verwendeten Kraftstoffarten.

b. Den gesamten Kraftstoffverbrauch innerhalb der Organisation aus erneuerbaren Quellen in Joule oder deren Vielfachen, einschließlich der verwendeten Kraftstoffarten.

c. In Joule, Wattstunden oder deren Vielfachen den gesamten:

- i.** Stromverbrauch
- ii.** Heizenergieverbrauch
- iii.** Kühlenergieverbrauch
- iv.** Dampfverbrauch

d. In Joule, Wattstunden oder deren Vielfachen die/den gesamte(n):

- i.** verkauften Strom
- ii.** verkaufte Heizungsenergie
- iii.** verkaufte Kühlenergie
- iv.** verkauften Dampf

e. Gesamten Energieverbrauch innerhalb der Organisation in Joule oder deren Vielfachen.

f. Verwendete Standards, Methodiken, Annahmen und/oder verwendetes Rechenprogramm.

g. Quelle für die verwendeten Umrechnungsfaktoren.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

Leistungsindikator GRI SRS-302-4: Verringerung des
Energieverbrauchs

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen
offenlegen:

- a.** Umfang der Verringerung des Energieverbrauchs, die als direkte Folge von Initiativen zur Energieeinsparung und Energieeffizienz erreicht wurde, in Joule oder deren Vielfachen.
- b.** Die in die Verringerung einbezogenen Energiearten: Kraftstoff, elektrischer Strom, Heizung, Kühlung, Dampf oder alle.
- c.** Die Grundlage für die Berechnung der Verringerung des Energieverbrauchs wie Basisjahr oder Basis/Referenz, sowie die Gründe für diese Wahl.
- d.** Verwendete Standards, Methodiken, Annahmen und/oder verwendetes Rechenprogramm.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

Leistungsindikator GRI SRS-303-3: Wasserentnahme
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen
offenlegen:

a. Gesamte Wasserentnahme aus allen Bereichen in Megalitern
sowie eine Aufschlüsselung der Gesamtmenge nach den folgenden
Quellen (falls zutreffend):

- i.** Oberflächenwasser;
- ii.** Grundwasser;
- iii.** Meerwasser;
- iv.** produziertes Wasser;
- v.** Wasser von Dritten.

b. Gesamte Wasserentnahme in Megalitern aus allen Bereichen
mit Wasserstress sowie eine Aufschlüsselung der Gesamtmenge
nach den folgenden Quellen (falls zutreffend):

- i.** Oberflächenwasser;
- ii.** Grundwasser;
- iii.** Meerwasser;
- iv.** produziertes Wasser;
- v.** Wasser von Dritten sowie eine Aufschlüsselung des
Gesamt Volumens nach den in i-iv aufgeführten Entnahmekategorien.

c. Eine Aufschlüsselung der gesamten Wasserentnahme aus jeder
der in den Angaben 303-3-a und 303-3-b aufgeführten Quellen in
Megalitern nach den folgenden Kategorien:

- i.** Süßwasser (≤ 1000 mg/l Filtrattrockenrückstand (Total
Dissolved Solids (TDS)));
- ii.** anderes Wasser (> 1000 mg/l Filtrattrockenrückstand (TDS)).

d. Gegebenenfalls erforderlicher Kontext dazu, wie die Daten
zusammengestellt wurden, z. B. Standards, Methoden und
Annahmen.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in
Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur
Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der
Prüfung.

Leistungsindikator GRI SRS-306-3 (2020): Angefallener Abfall
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen
offenlegen:

a. Gesamtgewicht des anfallenden Abfalls in metrischen Tonnen
sowie eine Aufschlüsselung dieser Summe nach Zusammensetzung
des Abfalls.

b. Kontextbezogene Informationen, die für das Verständnis der
Daten und der Art, wie die Daten zusammengestellt wurden,
erforderlich sind.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in
Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur
Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der
Prüfung.

13. Klimarelevante Emissionen

Das Unternehmen legt die Treibhausgas(THG)-Emissionen
entsprechend dem Greenhouse Gas (GHG) Protocol oder darauf
basierenden Standards offen und gibt seine selbst gesetzten Ziele
zur Reduktion der Emissionen an.

Wir verbrauchen kein Gas, somit stellt dieser Part keine Relevanz für uns dar.

Leistungsindikatoren zu Kriterium 13

Leistungsindikator GRI SRS-305-1 (siehe GH-EN15): Direkte THG-Emissionen (Scope 1)

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Bruttovolumen der direkten THG-Emissionen (Scope 1) in Tonnen CO₂-Äquivalent.
- b.** In die Berechnung einbezogene Gase; entweder CO₂, CH₄, N₂O, FKW, PFKW, SF₆, NF₃ oder alle.
- c.** Biogene CO₂-Emissionen in Tonnen CO₂-Äquivalent.
- d.** Das gegebenenfalls für die Berechnung gewählte Basisjahr, einschließlich:
 - i.** der Begründung für diese Wahl;
 - ii.** der Emissionen im Basisjahr;
 - iii.** des Kontextes für alle signifikanten Veränderungen bei den Emissionen, die zur Neuberechnung der Basisjahr-Emissionen geführt haben.
- e.** Quelle der Emissionsfaktoren und der verwendeten Werte für das globale Erwärmungspotenzial (Global Warming Potential, GWP) oder einen Verweis auf die GWP-Quelle.
- f.** Konsolidierungsansatz für Emissionen; ob Equity-Share-Ansatz, finanzielle oder operative Kontrolle.
- g.** Verwendete Standards, Methodiken, Annahmen und/oder verwendetes Rechenprogramm.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

Leistungsindikator GRI SRS-305-2: Indirekte energiebezogenen THG-Emissionen (Scope 2)

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Bruttovolumen der indirekten energiebedingten THG-Emissionen (Scope 2) in Tonnen CO₂-Äquivalent.
- b.** Gegebenenfalls das Bruttovolumen der marktbasierten indirekten energiebedingten THG-Emissionen (Scope 2) in Tonnen CO₂-Äquivalent.
- c.** Gegebenenfalls die in die Berechnung einbezogenen Gase; entweder CO₂, CH₄, N₂O, FKW, PFKW, SF₆, NF₃ oder alle.
- d.** Das gegebenenfalls für die Berechnung gewählte Basisjahr, einschließlich:
 - i.** der Begründung für diese Wahl;
 - ii.** der Emissionen im Basisjahr;
 - iii.** des Kontextes für alle signifikanten Veränderungen bei den Emissionen, die zur Neuberechnung der Basisjahr-Emissionen geführt haben.
- e.** Quelle der Emissionsfaktoren und der verwendeten Werte für das globale Erwärmungspotenzial (Global Warming Potential, GWP) oder einen Verweis auf die GWP-Quelle.
- f.** Konsolidierungsansatz für Emissionen; ob Equity-Share-Ansatz, finanzielle oder operative Kontrolle.
- g.** Verwendete Standards, Methodiken, Annahmen und/oder verwendete Rechenprogramme.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

Leistungsindikator GRI SRS-305-3: Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Bruttovolumen sonstiger indirekter THG-Emissionen (Scope 3) in Tonnen CO₂-Äquivalenten.
- b.** Gegebenenfalls die in die Berechnung einbezogenen Gase; entweder CO₂, CH₄, N₂O, FKW, PFKW, SF₆, NF₃ oder alle.
- c.** Biogene CO₂-Emissionen in Tonnen CO₂-Äquivalent.
- d.** Kategorien und Aktivitäten bezüglich sonstiger indirekter THG-Emissionen (Scope 3), die in die Berechnung einbezogen wurden.
- e.** Das gegebenenfalls für die Berechnung gewählte Basisjahr, einschließlich:
 - i.** der Begründung für diese Wahl;
 - ii.** der Emissionen im Basisjahr;
 - iii.** des Kontextes für alle signifikanten Veränderungen bei den Emissionen, die zur Neuberechnung der Basisjahr-Emissionen geführt haben.
- f.** Quelle der Emissionsfaktoren und der verwendeten Werte für das globale Erwärmungspotenzial (Global Warming Potential, GWP) oder einen Verweis auf die GWP-Quelle.
- g.** Verwendete Standards, Methodiken, Annahmen und/oder verwendete Rechenprogramme.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

Leistungsindikator GRI SRS-305-5: Senkung der THG-Emissionen
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Umfang der Senkung der THG-Emissionen, die direkte Folge von Initiativen zur Emissionssenkung ist, in Tonnen CO₂ Äquivalenten.
- b.** In die Berechnung einbezogene Gase; entweder CO₂, CH₄, N₂O, FKW, PFKW, SF₆, NF₃ oder alle.
- c.** Basisjahr oder Basis/Referenz, einschließlich der Begründung für diese Wahl.
- d.** Kategorien (Scopes), in denen die Senkung erfolgt ist; ob bei direkten (Scope 1), indirekten energiebedingten (Scope 2) und/oder sonstigen indirekten (Scope 3) THG-Emissionen.
- e.** Verwendete Standards, Methodiken, Annahmen und/oder verwendete Rechenprogramme.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

Kriterien 14–20 zu GESELLSCHAFT

Kriterien 14–16 zu ARBEITNEHMERBELANGEN

14. Arbeitnehmerrechte

Das Unternehmen berichtet, wie es national und international anerkannte Standards zu Arbeitnehmerrechten einhält sowie die Beteiligung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Unternehmen und am Nachhaltigkeitsmanagement des Unternehmens fördert, welche Ziele es sich hierbei setzt, welche Ergebnisse bisher erzielt wurden und wo es Risiken sieht.

Wir achten auf eine Einhaltung nationaler und internationaler Arbeitnehmerrechte. Wir befolgen stets die gesetzlichen Vorschriften des deutschen Arbeitsrechts, wie das Arbeitszeitgesetz, das Gleichbehandlungsgesetz und das Kündigungsschutzgesetz. Unser Team besteht aus verschiedenen Fachkräften und Funktionen, die sowohl den Tarifverträgen unserer Branche als auch den gesetzlichen Regelungen entsprechen. Wir setzen auf regelmäßige Unterweisungen, Gefährdungsbeurteilungen und die Bereitstellung von Schutzkleidung und -ausrüstung. Wir brauchen derzeit keine zusätzlichen Maßnahmen, weil unsere aktuellen Strategien und Praktiken die Bedürfnisse unserer Mitarbeiter gut abdecken. Jeder Mitarbeiter kann seine Nachhaltigkeitsideen jederzeit offen kommunizieren. Aus solch offenen Brainstorming entstand auch die Idee für ein Produkt, welches perfekt für Mikroplastikuntersuchungen geeignet ist. aus grünem Denken und Know-How wird ein passives nachhaltiges Produkt.

15. Chancengerechtigkeit

Das Unternehmen legt offen, wie es national und international Prozesse implementiert und welche Ziele es hat, um Chancengerechtigkeit und Vielfalt (Diversity), Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Mitbestimmung, Integration von Migranten und Menschen mit Behinderung, angemessene Bezahlung sowie Vereinbarung von Familie und Beruf zu fördern, und wie es diese umsetzt.

Es gibt bei pluriSelect keine Unterschiede. Wir bezeichnen uns schon immer als offen und bunt, dies zeigen wir auch an der Teilnahme #zusammenland.

Jeder Mitarbeiter soll sich wohlfühlen.

16. Qualifizierung

Das Unternehmen legt offen, welche Ziele es gesetzt und welche Maßnahmen es ergriffen hat, um die Beschäftigungsfähigkeit, d. h. die Fähigkeit zur Teilhabe an der Arbeits- und Berufswelt aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, zu fördern und im Hinblick auf die demografische Entwicklung anzupassen, und wo es Risiken sieht.

Hier zählt ebenso, gleiche Möglichkeiten für jeden.

Wir unterstützen unsere Mitarbeiter mit folgenden Benefits:

Niemand arbeitet 40Std pro Woche. Jeder Mitarbeiter erhält einen frei verfügbaren extra Quartalstag.

Es gibt Bahncard 100 Angebote, Homeofficemöglichkeiten, bezahlte Mittagessen. Weiterbildungsmöglichkeiten.

Durch solch Maßnahmen, können wir auf ein faires und tolles Team bauen.

Leistungsindikatoren zu den Kriterien 14 bis 16

Leistungsindikator GRI SRS-403-9: Arbeitsbedingte Verletzungen
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. Für alle Angestellten:

i. Anzahl und Rate der Todesfälle aufgrund arbeitsbedingter Verletzungen;

ii. Anzahl und Rate arbeitsbedingter Verletzungen mit schweren Folgen (mit Ausnahme von Todesfällen);

iii. Anzahl und Rate der dokumentierbaren arbeitsbedingten Verletzungen;

iv. die wichtigsten Arten arbeitsbedingter Verletzungen;

v. Anzahl der gearbeiteten Stunden.

b. Für alle Mitarbeiter, die keine Angestellten sind, deren Arbeit und/oder Arbeitsplatz jedoch von der Organisation kontrolliert werden:

i. Anzahl und Rate der Todesfälle aufgrund arbeitsbedingter Verletzungen;

ii. Anzahl und Rate arbeitsbedingter Verletzungen mit schweren Folgen (mit Ausnahme von Todesfällen);

- iii. Anzahl und Rate der dokumentierbaren arbeitsbedingten Verletzungen;
- iv. die wichtigsten Arten arbeitsbedingter Verletzungen;
- v. Anzahl der gearbeiteten Stunden.

Die Punkte c-g des Indikators SRS 403-9 können Sie entsprechend GRI entnehmen und an dieser Stelle freiwillig berichten.

Leistungsindikator GRI SRS-403-10: Arbeitsbedingte Erkrankungen

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. Für alle Angestellten:

- i. Anzahl und Rate der Todesfälle aufgrund arbeitsbedingter Erkrankungen;
 - ii. Anzahl der dokumentierbaren arbeitsbedingten Erkrankungen;
 - iii. die wichtigsten Arten arbeitsbedingter Erkrankungen;
- b. Für alle Mitarbeiter, die keine Angestellten sind, deren Arbeit und/oder Arbeitsplatz jedoch von der Organisation kontrolliert werden:**
- i. Anzahl der Todesfälle aufgrund arbeitsbedingter Erkrankungen;
 - ii. Anzahl der dokumentierbaren arbeitsbedingten Erkrankungen;
 - iii. die wichtigsten Arten arbeitsbedingter Erkrankungen.

Die Punkte c-e des Indikators SRS 403-10 können Sie entsprechend GRI entnehmen und an dieser Stelle freiwillig berichten.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

Leistungsindikator GRI SRS-403-4: Mitarbeiterbeteiligung zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Die berichtende Organisation muss für Angestellte, und Mitarbeiter, die keine Angestellten sind, deren Arbeit und/oder Arbeitsplatz jedoch von der Organisation kontrolliert werden, folgende Informationen offenlegen:

a. Eine Beschreibung der Verfahren zur Mitarbeiterbeteiligung und Konsultation bei der Entwicklung, Umsetzung und Leistungsbewertung des Managementsystems für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz und zur Bereitstellung des Zugriffs auf sowie zur Kommunikation von relevanten Informationen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz gegenüber den Mitarbeitern.

b. Wenn es formelle Arbeitgeber-Mitarbeiter-Ausschüsse für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz gibt, eine Beschreibung ihrer Zuständigkeiten, der Häufigkeit der Treffen, der Entscheidungsgewalt und, ob und gegebenenfalls warum Mitarbeiter in diesen Ausschüssen nicht vertreten sind.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

Leistungsindikator GRI SRS-404-1 (siehe G4-LA9): Stundenzahl der Aus- und Weiterbildungen

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. durchschnittliche Stundenzahl, die die Angestellten einer Organisation während des Berichtszeitraums für die Aus- und Weiterbildung aufgewendet haben, aufgeschlüsselt nach:

i. Geschlecht;

ii. Angestelltenkategorie.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

Leistungsindikator GRI SRS-405-1: Diversität
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Prozentsatz der Personen in den Kontrollorganen einer Organisation in jeder der folgenden Diversitätskategorien:
- i.** Geschlecht;
 - ii.** Altersgruppe: unter 30 Jahre alt, 30-50 Jahre alt, über 50 Jahre alt;
 - iii.** Gegebenenfalls andere Diversitätsindikatoren (wie z. B. Minderheiten oder schutzbedürftige Gruppen).
- b.** Prozentsatz der Angestellten pro Angestelltenkategorie in jeder der folgenden Diversitätskategorien:
- i.** Geschlecht;
 - ii.** Altersgruppe: unter 30 Jahre alt, 30-50 Jahre alt, über 50 Jahre alt;
 - iii.** Gegebenenfalls andere Diversitätsindikatoren (wie z. B. Minderheiten oder schutzbedürftige Gruppen).

In unserem Betrieb beschäftigen wir insgesamt 11 Mitarbeitende, Minijobber miteingerechnet.

- Männliche Mitarbeitende: 3
- Weibliche Mitarbeitende: 8
- Unter 30 Jahre alte Mitarbeitende: 4
- Zwischen 30 und 50 Jahre alte Mitarbeitende: 6
- Über 50 Jahre alte Mitarbeitende: 1
- Mitarbeitende mit Kindern unter 6 Jahren, die noch nicht schulpflichtig sind: 3
- Mitarbeitende mit schulpflichtigen Kindern: 4

Leistungsindikator GRI SRS-406-1: Diskriminierungsvorfälle
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Gesamtzahl der Diskriminierungsvorfälle während des Berichtszeitraums.
- b.** Status der Vorfälle und ergriffene Maßnahmen mit Bezug auf die folgenden Punkte:
- i.** Von der Organisation geprüfter Vorfall;
 - ii.** Umgesetzte Abhilfepläne;
 - iii.** Abhilfepläne, die umgesetzt wurden und deren Ergebnisse im Rahmen eines routinemäßigen internen Managementprüfverfahrens bewertet wurden;
 - iv.** Vorfall ist nicht mehr Gegenstand einer Maßnahme oder Klage.

Wir legen großen Wert auf ein respektvolles und diskriminierungsfreies Miteinander. Seit der Gründung von pluriSelect können wir bestätigen, dass keine Diskriminierungsfälle auftraten.

Kriterium 17 zu MENSCHENRECHTEN

17. Menschenrechte

Das Unternehmen legt offen, welche Maßnahmen, Strategien und Zielsetzungen für das Unternehmen und seine Lieferkette ergriffen werden, um zu erreichen, dass Menschenrechte weltweit geachtet und Zwangs- und Kinderarbeit sowie jegliche Form der Ausbeutung verhindert werden. Hierbei ist auch auf Ergebnisse der Maßnahmen und etwaige Risiken einzugehen.

Intern: dieser Aspekt ist nicht definiert, da er als selbstverständlich erachtet wird. Jeder hat die gleichen Rechte.

Leistungsindikatoren zu Kriterium 17

Leistungsindikator GRI SRS-412-3: Auf Menschenrechtsaspekte geprüfte Investitionsvereinbarungen

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. Gesamtzahl und Prozentsatz der erheblichen Investitionsvereinbarungen und -verträge, die Menschenrechtsklauseln enthalten oder auf Menschenrechtsaspekte geprüft wurden.

b. Die verwendete Definition für „erhebliche Investitionsvereinbarungen“.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

Leistungsindikator GRI SRS-412-1: Auf Menschenrechtsaspekte geprüfte Betriebsstätten
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. Gesamtzahl und Prozentsatz der Geschäftsstandorte, an denen eine Prüfung auf Einhaltung der Menschenrechte oder eine menschenrechtliche Folgenabschätzung durchgeführt wurde, aufgeschlüsselt nach Ländern.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

Leistungsindikator GRI SRS-414-1: Auf soziale Aspekte geprüfte, neue Lieferanten
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. Prozentsatz der neuen Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien bewertet wurden.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

Leistungsindikator GRI SRS-414-2: Soziale Auswirkungen in der Lieferkette

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Zahl der Lieferanten, die auf soziale Auswirkungen überprüft wurden.
- b.** Zahl der Lieferanten, bei denen erhebliche tatsächliche und potenzielle negative soziale Auswirkungen ermittelt wurden.
- c.** Erhebliche tatsächliche und potenzielle negative soziale Auswirkungen, die in der Lieferkette ermittelt wurden.
- d.** Prozentsatz der Lieferanten, bei denen erhebliche tatsächliche und potenzielle negative soziale Auswirkungen erkannt und infolge der Bewertung Verbesserungen vereinbart wurden.
- e.** Prozentsatz der Lieferanten, bei denen erhebliche tatsächliche und potenzielle negative soziale Auswirkungen erkannt wurden und infolgedessen die Geschäftsbeziehung beendet wurde, sowie Gründe für diese Entscheidung.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

Kriterium 18 zu SOZIALES/GEMEINWESEN

18. Gemeinwesen

Das Unternehmen legt offen, wie es zum Gemeinwesen in den Regionen beiträgt, in denen es wesentliche Geschäftstätigkeiten ausübt.

Wir fördern mit unseren Produkten neue Forschungsbereiche und Forscher egal ob Professor oder Student. Wir stellen kostenfrei Produkte für Nachhaltigkeitsprojekte und F&E Projekte zur Verfügung.

Inhaltliche Ergänzungen

Wir als Leuchtturm

Wir sehen unser Vorhaben als Leuchtturmprojekt im Bereich der Bio-Life-Tec Szene an.

Dies hat eine Wirkung auf den Rest dieser Branche und auch auf die Menschen die darüber informiert sind/werden.

Leistungsindikatoren zu Kriterium 18

Leistungsindikator GRI SRS-201-1: Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert

Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** den zeitanteilig abgegrenzten, unmittelbar erzeugten und ausgeschütteten wirtschaftlichen Wert, einschließlich der grundlegenden Komponenten der globalen Tätigkeiten der Organisation, wie nachfolgend aufgeführt. Werden Daten als Einnahmen-Ausgaben-Rechnung dargestellt, muss zusätzlich zur Offenlegung folgender grundlegender Komponenten auch die Begründung für diese Entscheidung offengelegt werden:
- i.** unmittelbar erzeugter wirtschaftlicher Wert: Erlöse;
 - ii.** ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert: Betriebskosten, Löhne und Leistungen für Angestellte, Zahlungen an Kapitalgeber, nach Ländern aufgeschlüsselte Zahlungen an den Staat und Investitionen auf kommunaler Ebene;
 - iii.** beibehaltener wirtschaftlicher Wert: „unmittelbar erzeugter wirtschaftlicher Wert“ abzüglich des „ausgeschütteten wirtschaftlichen Werts“.

- b.** Der erzeugte und ausgeschüttete wirtschaftliche Wert muss getrennt auf nationaler, regionaler oder Marktebene angegeben werden, wo dies von Bedeutung ist, und es müssen die Kriterien, die für die Bestimmung der Bedeutsamkeit angewandt wurden, genannt werden.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der

Prüfung.

Kriterien 19–20 zu COMPLIANCE

19. Politische Einflussnahme

Alle wesentlichen Eingaben bei Gesetzgebungsverfahren, alle Einträge in Lobbylisten, alle wesentlichen Zahlungen von Mitgliedsbeiträgen, alle Zuwendungen an Regierungen sowie alle Spenden an Parteien und Politiker sollen nach Ländern differenziert offengelegt werden.

Aus geschäftspolitischen und ethischen Grundsätzen leistet unser Unternehmen keine finanziellen Beiträge an politische Parteien. Wir halten uns strikt an die Grundsätze der politischen Neutralität und Unabhängigkeit.

Leistungsindikatoren zu Kriterium 19

Leistungsindikator GRI SRS-415-1: Parteispenden
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Monetären Gesamtwert der Parteispenden in Form von finanziellen Beiträgen und Sachzuwendungen, die direkt oder indirekt von der Organisation geleistet wurden, nach Land und Empfänger/Begünstigtem.
- b.** Gegebenenfalls wie der monetäre Wert von Sachzuwendungen geschätzt wurde.

Bitte geben Sie hier die im Sinne des DNK relevanten Informationen in Textform ein.

Bitte beachten Sie, dass eingefügte Bilder/Dateien lediglich ergänzend zur Berichterstattung (Text) erfolgen. Die Uploads selbst sind nicht Inhalt der Prüfung.

20. Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten

Das Unternehmen legt offen, welche Maßnahmen, Standards, Systeme und Prozesse zur Vermeidung von rechtswidrigem Verhalten und insbesondere von Korruption existieren, wie sie geprüft werden, welche Ergebnisse hierzu vorliegen und wo Risiken liegen. Es stellt dar, wie Korruption und andere Gesetzesverstöße im Unternehmen verhindert, aufgedeckt und sanktioniert werden.

Wir sind ein KMU, was uns hilft, gut zusammen zu arbeiten. Und wir wissen, dass es wichtig ist, das Gesetz und die Regeln einzuhalten. Unser Verständnis von verantwortungsvoller Unternehmensführung dient sowohl für Mitarbeiter als auch externe Anspruchsgruppen. Unsere Führungskräfte schätzen ihre Vorbildfunktion und setzen sich aktiv für ihre Pflichten ein. Bei uns ist das Vier-Augen-Prinzip fest verankert, um sicherzustellen, dass sämtliche Verträge, Aufträge und Rechnungen rechtskonform ausgeführt werden. Änderungen von Vorschriften, die unser Gewerbe betreffen werden gezielt an unsere Angestellten, Kunden, Geschäftspartner und Lieferanten weitergegeben, um ein einheitliches Verständnis und die Einhaltung der aktuellen Gesetzeslage zu gewährleisten. Die Mitarbeiter sind verpflichtet, jegliche Verdachtsfälle strafbarer Handlungen oder systematischer Verstöße unverzüglich der Geschäftsführung mitzuteilen. Wir garantieren Schutz für Hinweisgeber, um mögliche Verstöße aufzudecken. Wir verfolgen konsequent Verstöße gegen Gesetze und Richtlinien. Risiko für Korruption oder Bestechung: In Deutschland herrschen strenge Vorschriften und Kontrollen, die Korruption begünstigen. Dies wird durch unseren offenen Dialog mit Behörden und die strikte Einhaltung der Gesetze gewährleistet. Des Weiteren fördert unsere Unternehmenskultur Integrität und ethisches Verhalten, was das Risiko von Korruption und Bestechung zusätzlich verringert.

Leistungsindikatoren zu Kriterium 20

Leistungsindikator GRI SRS-205-1: Auf Korruptionsrisiken geprüfte Betriebsstätten
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

a. Gesamtzahl und Prozentsatz der Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft wurden.

b. Erhebliche Korruptionsrisiken, die im Rahmen der Risikobewertung ermittelt wurden.

Wir haben die Korruptionsrisiken an unserer einzigen Betriebsstätte untersucht.
Die Prüfung ergab, dass keine Korruptionsrisiken bestehen.

Leistungsindikator GRI SRS-205-3: Korruptionsvorfälle
Die berichtende Organisation muss über folgende Informationen berichten:

- a.** Gesamtzahl und Art der bestätigten Korruptionsvorfälle.
- b.** Gesamtzahl der bestätigten Vorfälle, in denen Angestellte aufgrund von Korruption entlassen oder abgemahnt wurden.
- c.** Gesamtzahl der bestätigten Vorfälle, in denen Verträge mit Geschäftspartnern aufgrund von Verstößen im Zusammenhang mit Korruption gekündigt oder nicht verlängert wurden.
- d.** Öffentliche rechtliche Verfahren im Zusammenhang mit Korruption, die im Berichtszeitraum gegen die Organisation oder deren Angestellte eingeleitet wurden, sowie die Ergebnisse dieser Verfahren.

Seit Firmengründung gab es keine entsprechenden oder ähnlichen Vorfälle.

Leistungsindikator GRI SRS-419-1: Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften
Die berichtende Organisation muss folgende Informationen offenlegen:

- a.** Erhebliche Bußgelder und nicht-monetäre Sanktionen aufgrund von Nichteinhaltung von Gesetzen und/oder Vorschriften im sozialen und wirtschaftlichen Bereich, und zwar:
 - i.** Gesamtgeldwert erheblicher Bußgelder;
 - ii.** Gesamtanzahl nicht-monetärer Sanktionen;
 - iii.** Fälle, die im Rahmen von Streitbeilegungsverfahren vorgebracht wurden.
- b.** Wenn die Organisation keinen Fall von Nichteinhaltung der Gesetze und/oder Vorschriften ermittelt hat, reicht eine kurze Erklärung über diese Tatsache aus.
- c.** Der Kontext, in dem erhebliche Bußgelder und nicht-monetäre Sanktionen auferlegt wurden.

Es gab bisher keine entsprechenden Vorfälle.

Übersicht der GRI-Indikatoren in der DNK-Erklärung

In dieser DNK-Erklärung wurde nach dem „comply or explain“ Prinzip zu den nachfolgend aufgeführten GRI-Indikatoren berichtet. Dieses Dokument verweist auf die GRI-Standards 2016, sofern in der Tabelle nicht anders vermerkt.

Bereiche	DNK-Kriterien	GRI SRS Indikatoren
STRATEGIE	1. Strategische Analyse und Maßnahmen	
	2. Wesentlichkeit	
	3. Ziele	
	4. Tiefe der Wertschöpfungskette	
PROZESS-MANAGEMENT	5. Verantwortung	GRI SRS 102-16
	6. Regeln und Prozesse	
	7. Kontrolle	
	8. Anreizsysteme	GRI SRS 102-35 GRI SRS 102-38
	9. Beteiligung von Anspruchsgruppen	GRI SRS 102-44
	10. Innovations- und Produktmanagement	G4-FS11
UMWELT	11. Inanspruchnahme natürlicher Ressourcen	GRI SRS 301-1
	12. Ressourcenmanagement	GRI SRS 302-1 GRI SRS 302-4 GRI SRS 303-3 (2018) GRI SRS 306-3 (2020)*
	13. Klimarelevante Emissionen	GRI SRS 305-1 GRI SRS 305-2 GRI SRS 305-3 GRI SRS 305-5
GESELLSCHAFT	14. Arbeitnehmerrechte	GRI SRS 403-4 (2018)
	15. Chancengerechtigkeit	GRI SRS 403-9 (2018)
	16. Qualifizierung	GRI SRS 403-10 (2018) GRI SRS 404-1 GRI SRS 405-1 GRI SRS 406-1
	17. Menschenrechte	GRI SRS 412-3 GRI SRS 412-1 GRI SRS 414-1 GRI SRS 414-2
	18. Gemeinwesen	GRI SRS 201-1
	19. Politische Einflussnahme	GRI SRS 415-1
	20. Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten	GRI SRS 205-1 GRI SRS 205-3 GRI SRS 419-1

*GRI hat GRI SRS 306 (Abfall) angepasst. Die überarbeitete Version tritt zum 01.01.2022 in Kraft. Im Zuge dessen hat sich für die Berichterstattung zu angefallenen Abfall die Nummerierung von 306-2 zu 306-3 geändert.